

Religiöse Kostbarkeiten als Zeichen am Weg

Es gibt nichts Wichtigeres in unseren Leben als richtige Wegweiser. Bildstöcke, Kreuze, Marterl und Kapellen können solche Wegweiser sein. Sie sind auch Zeitzeugen der Geschichte, Krankheiten, Schicksalsschläge oder Unfälle. Ob im Gebirge, an Wiesen oder auf Bauernhöfen – sie sind Stätten der Besinnung, die zum Verweilen einladen, um ein Gebet zu sprechen oder ein Kreuzzeichen zu machen. Mögen diese „RELIGIÖSEN KOSTBARKEITEN“ unseren Glauben lebendig machen und zeigen, wie die Volksfrömmigkeit lebt.

Das Gebet des Herrn – VATERUNSER im Himmel – begleitet als Meditations-schwerpunkt die Wanderung.

*„O Mensch du weißt es nicht wann **GOTT** dein Urteil spricht.
Er bittet beim vorüber gehen um einen **VATERUNSER**.“
(Inscription eines Kreuzes)*

3. Spirituelle Wanderung mit

**Dechant Mag. Martin Edlinger,
Christine Walzl und Team**

Samstag, 5. Juni 2021, 13.30 Uhr

13.30 Uhr	Treffpunkt und Beginn der spirituellen Wanderung beim Bildstock Fam. Baumgartner vlg. Gruber am Raning
17.00 Uhr	Andacht bei der „Ankner-Kapelle“ in Wisperndorf

Aufgrund der noch immer anhaltenden besonderen Situation bitten wir um die Einhaltung folgender Richtlinien:

- Tragen Sie eine FFP2-Maske
- Halten Sie bitte 2 m Abstand zu Personen, die nicht im selben Haushalt wohnen

ANMELDUNG erbeten bis **3. Juni 2021**
bei **Christine Walzl**, Tel.: **0664/12 68 253**